KANTON solothurn

SGB 177/2013

# *Mehrjahresplanung "Strassenbau 2014 - 2017" (Investitionsrechnung); Verpflichtungskredit für Kleinprojekte Beginn 2014 sowie für Grossprojekte*

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 10. September 2013, RRB Nr. 2013/1655

**Zuständiges Departement**

Bau- und Justizdepartement

**Vorberatende Kommissionen**

Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission
Finanzkommission

## Inhaltsverzeichnis


Kurzfassung ..... 3
1. Ausgangslage ..... 5
1.1 Zustand und Werterhaltung der Kantonsstrassen ..... 5
2. Rechenschaftsbericht über bewilligte Verpflichtungskredite ..... 6
2.1 Grossprojekte ..... 6
2.1.1 Entlastung Region Olten ..... 6
2.1.2 Solothurn, Entlastung West (SEW) ..... 7
2.1.3 Wangen bei Olten, Querverbindung, SBB-Überführung / Viadukt ..... 7
2.1.4 Kreis II, Betonstrassensanierung ..... 7
2.1.5 Flankierende Massnahmen A5 ..... 7
2.1.6 Obergösgen, Schachenstrasse, Kanalbrücke, Ersatz ..... 8
2.1.7 Rickenbach, Mühlegasse, neue Langsamverkehrsunterführung ..... 8
2.1.8 Seewen, Busumsteigeanlage und Umgestaltung der Grellinger- und Dorfstrasse ..... 8
2.2 Kleinprojekte ..... 8
2.2.1 Kleinprojekte ab 2009, KRB Nr. SGB 148/2008 vom 2. Dezember 2008 ..... 8
2.2.2 Kleinprojekte ab 2010, KRB Nr. SGB 176/2009 vom 8. Dezember 2009 ..... 9
2.2.3 Kleinprojekte ab 2011, KRB Nr. SGB 137/2010 vom 3. November 2010 ..... 9
2.2.4 Kleinprojekte ab 2012, KRB Nr. SGB 149/2011 vom 6. Dezember 2011 ..... 9
2.2.5 Kleinprojekte ab 2013, KRB Nr. SGB 134/2012 vom 4. Dezember 2012 ..... 9
3. Schwerpunkte der Mehrjahresplanung ..... 10
3.1 Grossprojekte ..... 10
3.1.1 Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsanierung 1. Phase ..... 10
3.1.2 Riedholz – Deitingen – Luterbach, Jurastrasse, Instandsetzung Aarebrücke Wilihof / Neue Langsamverkehrsunterführung und Verbesserung der Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr ..... 11
3.1.3 Mümliswil-Ramiswil und Beinwil, Passwangstrasse Nord, Gesamtsanierung 1. Phase ..... 12
3.1.4 Zuchwil, Luzernstrasse, Instandsetzung SBB-Überführung Aarmatt ..... 12
3.2 Kleinprojekte mit Beginn 2014 ..... 13
3.2.1 Projektierungsarbeiten ab 2014 ..... 13
3.2.2 Projekte, welche ab 2014 zur Ausführung gelangen ..... 15
3.2.3 Kredite für Grundlagenbeschaffung / Verkehrszählung und Reserve ..... 16
4. Gesamtinvestitionen "Kantonsstrassen" 2014 - 2017 ..... 16
5. Rechtliches ..... 17
5.1 Rechtmässigkeit ..... 17
5.2 Zuständigkeit ..... 17
6. Antrag ..... 18
7. Beschlussesentwurf ..... 19


## Anhang


Projektbeschriebe der beantragten Grossprojekte
- Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsanierung 1. Phase
- Mümliswil-Ramiswil und Beinwil, Passwangstrasse Nord, Gesamtsanierung 1. Phase
- Riedholz-Deitingen-Luterbach, Jurastrasse, Instandsetzung Aarebrücke Wilihof / Neue Langsamverkehrsunterführung und Verbesserung der Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr
- Zuchwil, Luzernstrasse, Instandsetzung SBB-Überführung Aarmatt

**Kurzfassung**

Gestützt auf § 8 Abs. 1 des Strassengesetzes vom 24. September 2000 (BGS 725.11) erstellt der Regierungsrat ein Mehrjahresprogramm Strassenbau (Investitionsrechnung). Auf dieser Basis bewilligt der Kantonsrat die Kredite für den Neubau, die Änderung und den Unterhalt der Kantonsstrassen.

Der Kantonsrat hat am 4. Dezember 2012 (SGB 134/2012) das Mehrjahresprogramm Strassenbau 2013 - 2016 mit den Schwerpunkten und den Bauvorhaben zur Kenntnis genommen. Dieses nach Anhörung der Einwohnergemeinden im Jahr 2012 erstellte Mehrjahresprogramm wird – abgestimmt auf den Integrierten Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) – jährlich aktualisiert (Mehrjahresplanung) und um ein Jahr erweitert, bevor es nach vier Jahren im Jahr 2016 wieder grundsätzlich überarbeitet wird.

Mit der vorliegenden Botschaft wird dem Kantonsrat die Mehrjahresplanung Strassenbau 2014 - 2017 zur Kenntnisnahme vorgelegt. In den nächsten vier Jahren sollen brutto rund 242 Mio. Franken (netto rund 162 Mio. Franken) in die Strasseninfrastruktur investiert werden. In den Bruttoinvestitionen von rund 242 Mio. Franken sind rund 37 Mio. Franken (brutto) für die Umsetzung von Agglomerationsmassnahmen und rund 2,3 Mio. Franken (brutto) für Lärmsanierungsmassnahmen enthalten.

Gleichzeitig wird dem Kantonsrat, basierend auf § 56 Absatz 1 Buchstabe a des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G, BGS 115.1) beantragt:

a. ein Sammel-Verpflichtungskredit für Kleinprojekte mit Beginn 2014 in der Höhe von insgesamt brutto 25,3 Mio. Franken

b. ein Verpflichtungskredit für das Grossprojekt "Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsanierung Phase 1" in der Höhe von brutto 8,1 Mio. Franken

c. ein Verpflichtungskredit für das Grossprojekt "Mümliswil-Ramiswil und Beinwil, Passwangstrasse Nord, Gesamtsanierung 1. Phase" in der Höhe von brutto 13,7 Mio. Franken

d. ein Verpflichtungskredit für das Grossprojekt "Riedholz-Deitingen-Luterbach, Jurastrasse, Instandsetzung Aarebrücke Wilihof / Neue Langsamverkehrsunterführung und Verbesserung der Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr" in der Höhe von brutto 6,5 Mio. Franken

e. ein Verpflichtungskredit für das Grossprojekt "Zuchwil, Luzernstrasse, Instandsetzung SBB-Überführung Aarmatt" in der Höhe von brutto 12 Mio. Franken.

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf über die Mehrjahresplanung "Strassenbau 2014 - 2017" (Investitionsrechnung); Verpflichtungskredit für Kleinprojekte Beginn 2014 sowie für die Grossprojekte "Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsanierung Phase 1; Mümliswil-Ramiswil und Beinwil, Passwangstrasse Nord, Gesamtsanierung 1. Phase; Riedholz-Deitingen-Luterbach, Jurastrasse, Instandsetzung Aarebrücke Wilihof / Neue Langsamverkehrsunterführung und Verbesserung der Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr; Zuchwil, Luzernstrasse, Instandsetzung SBB-Überführung Aarmatt zur Beratung und Kenntnisnahme.

## 1. Ausgangslage

Die Mehrjahresplanung "Strassenbau 2014 - 2017" (Investitionsrechnung) entspricht dem geltenden Integrierten Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) 2014 - 2017 vom 2. April 2013 (SGB 068/2013).

### 1.1 Zustand und Werterhaltung der Kantonsstrassen

Als Grundlage für die Beurteilung der notwendigen werterhaltenden Massnahmen dient der technische Bericht "Erhaltungsmanagement der Kantonsstrassen: Wiederbeschaffungswert und Wertverlust" der Firma WIF Partner vom 4. August 2011. Der auf den Basisdaten von 2010 erhobene Wiederbeschaffungswert entspricht dem Wert einer gleichwertigen Anlage gemäss den aktuellen gesetzlichen Anforderungen und der Preisbasis 2010. Um den Wert des Strassennetzes zu erhalten, sollten mittel- bis langfristig durchschnittlich 2.2 % des Gesamtwiederbeschaffungswertes für den baulichen Erhalt des Strassennetzes aufgewendet werden.

Nachdem in den vergangenen Jahren ein sehr grosser Teil der Finanzmittel in Neubauprojekte investiert wurde, sollen in den kommenden Jahren die Mittel primär in werterhaltende Massnahmen investiert werden, um die angestrebte Zielgrösse von 2.2 %, bezogen auf den Wiederbeschaffungswert der Anlagen, erreichen zu können.

Der Regierungsrat hat im Massnahmenplan 2013 die Plafonierung der Investitionen im Bau- und Justizdepartement (BJD) auf 125 Mio. Franken für den Finanzplan 2014 - 2017 beschlossen. Dies führt dazu, dass der Investitionsplan nach finanztechnischen Vorgaben optimiert wurde und demzufolge nicht alle wesentlichen Projekte zum vorgesehen Zeitpunkt umgesetzt werden können.

Die auf einen Zeitpunkt nach 2017 verschobenen Projekte beinhalten einen Anteil Substanzerhalt von ca. 40 Mio. Franken. Damit reduziert sich die Zielgrösse von 2.2 %, bezogen auf den Wiederbeschaffungswert der Anlagen, für die bauliche Erhaltung in der Planungsperiode 2014 - 2017 auf durchschnittlich 1.8 % (vgl. nachfolgende Tabelle).

| Jahr | Ist | | | | VA 14 | Planjahre | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2010** | **2011** | **2012** | **2013** | **2014** | **2015** | **2016** | **2017** |
| Wiederbeschaffungswert in Mio. Franken (WBW) [1] | 2'509 | 2'594 | 2'661 | 2'742 | 2'801 | 2'857 | 2'909 | 2'976 |
| baulicher Unterhalt Investitionsrechnung (IR) | 23.8 | 26.3 | 21.2 | 24.9 | 41.0 | 47.5 | 35.7 | 40.7 |
| baulicher Unterhalt Erfolgsrechnung (ER) | 6.2 | 8.0 | 6.1 | 8.0 | 6.1 | 8.6 | 8.4 | 8.7 |
| **baulicher Unterhalt total (IR und ER)** | 30.0 | 34.3 | 27.3 | 32.9 | 47.1 | 56.1 | 44.1 | 49.4 |
| **in % des WBW** | 1.2% | 1.3% | 1.0% | 1.2% | 1.7% | 2.0% | 1.5% | 1.7% |
| Wertvermehrende Investitionen | 57.8 | 48.9 | 29.7 | 43.0 | 19.6 | 15.8 | 11.6 | 25.0 |

[1] Alle Beträge in Mio. Franken. Durchschnittliche Teuerung 1.4% gemäss Baupreisindex Espace Mittelland, Basis 2010, Index 2013 und wertvermehrende Investitionen wurden ab 2010 jährlich berücksichtigt.

## 2. Rechenschaftsbericht über bewilligte Verpflichtungskredite

### 2.1 Grossprojekte

| | | | in Fr. 1'000 | Kredit | Prognose 31.12.2013 | **VA 14** | Plan 15 | Plan 16 | Plan 17 | Rest |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Entlastung Region Olten** | | | **Ausgaben** | 317'200 | 281'623 | **8'522** | 5'100 | 1'382 | 307 | 23'836 |
| **2TK.00342** | **Olten** | | **Einnahmen** | **-188'300** | **-173'000** | **-6'748** | **-2'040** | **-540** | **-120** | **-8'506** |
| KRB | Start: 2008 | Ende: ca. 2018 | Nettoinvest. | 128'900 | 108'623 | **1'774** | 3'060 | 842 | 187 | 15'330 |
| **Entlastung West (SEW)** | | | **Ausgaben** | 103'650 | 108'750 | | | | | |
| 2TK.00341 | Solothurn | | Einnahmen | -52'730 | -56'000 | | | | | |
| KRB | Start: 2005 | Ende: ca. 2013 | Nettoinvest. | 50'920 | 52'200 | | | | | |
| **Viadukt** | | | **Ausgaben** | 10'000 | 7'300 | **174** | | | | |
| 2TK.00639 | Wangen | | Einnahmen | -1'660 | -1'245 | **0** | | | | |
| KRB | Start: 2012 | Ende: ca. 2014 | Nettoinvest. | 8'340 | 6'055 | **174** | | | | |
| **Betonstrassensanierung Solothurner-/Olteners** | | | **Ausgaben** | 8'500 | 7'269 | **400** | 70 | 0 | | |
| | Oberbuchs/Eger/Häg/Rick. | | Einnahmen | -1'277 | -1'337 | **-123** | -10 | -40 | | |
| KRB | Start: 2013 | Ende: ca. 2016 | Nettoinvest. | 7'223 | 5'932 | **277** | 60 | -40 | | |
| **Flankierende Massnahmen A5** | | | **Ausgaben** | 8'012 | 6'290 | **150** | | | | |
| | Solothurn | | Einnahmen | -5'633 | -4'500 | **0** | | | | |
| KRB | Start: 2013 | Ende: ca. 2014 | Nettoinvest. | 2'379 | 1'790 | **150** | | | | |
| **Ersatz Kanalbrücke** | | | **Ausgaben** | 5'000 | 4'000 | | | | | |
| | Obergösgen | | Einnahmen | -1'750 | -1'750 | | | | | |
| KRB | Start: 2012 | Ende: ca. 2013 | Nettoinvest. | 3'250 | 2'250 | | | | | |
| **Neue Langsamverkehrsunterführung** | | | **Ausgaben** | 7'700 | 6'000 | **2'000** | | | | |
| | Rickenbach | | Einnahmen | -2'000 | -1'611 | **-537** | | | | |
| KRB | Start: 2013 | Ende: ca. 2014 | Nettoinvest. | 5'700 | 4'389 | **1'463** | | | | |
| **Neubau Busumsteigeanlage u. Umgestaltung** | | | **Ausgaben** | 4'625 | 73 | **1'217** | 2'191 | 1'144 | | |
| | Seewen | | Einnahmen | -961 | 0 | **0** | -627 | -334 | | |
| KRB | Start: 2014 | Ende: ca. 2017 | Nettoinvest. | 3'664 | 73 | **1'217** | 1'564 | 810 | | |

#### 2.1.1 Entlastung Region Olten

Die Eröffnung der Entlastungsstrasse war auf Mitte 2013 terminiert. Als letztes Teilstück der Umfahrungsstrasse wurde am 24. April 2013 der Abschnitt Rötzmatt - Hausmattunnel - Aarebrücke dem Verkehr übergeben. Die Umgestaltungsmassnahmen auf den nun entlasteten Strassenzügen werden in den Jahren 2014 bis 2016 realisiert. Die Ausgleichs- und Ersatzmassnahmen (Dünnernrenaturierung) werden voraussichtlich im Jahr 2014 abgeschlossen. Die Ist-Kosten wer-

den per Ende 2013 ca. brutto 282 Mio. Franken (netto 173 Mio. Franken) betragen. Der Verpflichtungskredit in der Höhe von 317,2 Mio. Franken wird aus heutiger Sicht nicht vollständig beansprucht.

### 2.1.2 Solothurn, Entlastung West (SEW)

Das Schiedsgerichtsverfahren betreffend die bestrittenen Unternehmerforderungen der Arbeitsgemeinschaft Aarebrücke wurde im März 2013 - basierend auf dem Vergleichsvorschlag des Schiedsgerichtes - abgeschlossen. Betreffend die Forderungen des Amtes für Verkehr und Tiefbau (AVT) gegenüber Dritten (insbesondere gegenüber der Ingenieurgemeinschaft Leporello) wurde ein Schlichtungsverfahren durchgeführt. Basierend auf dem Schlichtungsvorschlag haben sich die Parteien im Juli 2013 auf einen Vergleichsvorschlag geeinigt. Damit sind die mit dem Bau der Entlastung West verbundenen Verfahren im Wesentlichen abgeschlossen. Offen ist z. Z. noch eine Forderung des AVT gegenüber einer weiteren Vertragspartei im Betrag von rund 0,15 Mio. Franken.

Der bewilligte Verpflichtungskredit beträgt inklusive Teuerung 103,65 Mio. Franken. Die Endkostenprognose beträgt unter Berücksichtigung der abgeschlossenen Verfahren rund 108,75 Mio. Franken. Der entsprechende Zusatzkredit wird dem Kantonsrat zur formellen Genehmigung vorgelegt werden.

### 2.1.3 Wangen bei Olten, Querverbindung, SBB-Überführung / Viadukt

Die Instandsetzung der SBB-Überführung in Wangen bei Olten erfolgte in den Jahren 2010 und 2011. Im Frühjahr 2012 wurden noch die letzten Umgebungsarbeiten ausgeführt und die Bauarbeiten abgeschlossen. Die Schlussabrechnung konnte bisher nicht erstellt werden, da die beauftragte Unternehmerin wegen angeblicher Unterdeckung der Baustellengemeinkosten und angeblicher Änderungen der Ausführungsvoraussetzungen nachträglich eine hohe zusätzliche Vergütung fordert. Die Bauherrschaft lehnt diese Nachforderungen vollumfänglich ab. Da innerhalb der Projektorganisation keine Einigung erzielt werden konnte, hat die Unternehmerin am 23. Mai 2013 bei der Schlichtungskommission Mehrvergütungsansprüche von max. 3,7 Mio. Franken angemeldet. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass der Verpflichtungskredit – unabhängig vom Resultat des Schlichtungsverfahrens oder eines nachfolgenden Gerichtsverfahrens – eingehalten werden kann.

### 2.1.4 Kreis II, Betonstrassensanierung

Bereits realisiert sind die Etappen Oberbuchsiten – Egerkingen (1. Etappe) und Egerkingen – Hägendorf (2. Etappe).

Im Rahmen der Gesamtsanierungsmassnahmen H5 wurde im November 2012 die vorletzte 3. Etappe zwischen Hägendorf und Rickenbach – Kreisel "SABAG" bis Kreisel "Härtsch" – exkl. Deckbelag abgeschlossen. Terminiert sind diese Belagsarbeiten auf Anfang September 2013.

Der letzte Projektabschnitt – Hägendorf "Grünes Zentrum" bis Hafenstrasse – der Gesamtsanierungsmassnahmen H5 wurde mit der Vergabe der Ingenieurarbeiten im März 2013 gestartet. Bauzeit Frühjahr 2014 bis ca. Ende Jahr. Der Verpflichtungskredit von 8.5 Mio. Franken kann eingehalten werden.

### 2.1.5 Flankierende Massnahmen A5

Das Verkehrsmanagement Solothurn ist seit Sommer 2012 in Betrieb. In der Zwischenzeit wurden das System "feinjustiert". Für 2014 ist noch eine Optimierung am Bahnhof Solothurn vorgesehen. Mit einer neuen Spurenaufteilung vom Dornacherplatz her und in Richtung Baseltor können der Phasenablauf am Knoten vereinfacht und die Knotenleistung erhöht werden.

Die Abrechnung des Verkehrsmanagements Solothurn erfolgt im Herbst 2014. Der Verpflichtungskredit in der Höhe von 8,012 Mio. Franken wird voraussichtlich um rund 1,4 Mio. Franken unterschritten.

### 2.1.6 Obergösgen, Schachenstrasse, Kanalbrücke, Ersatz

Die neue Kanalbrücke konnte im November 2012 termingerecht dem Verkehr übergeben werden. Im Frühjahr 2013 wurden noch die Strassenanpassungs- und Umgebungsarbeiten ausgeführt sowie der Deckbelag eingebaut. Somit sind sämtliche Bauarbeiten abgeschlossen. Dank günstiger Angebote und plangemässem Bauablauf wird der Verpflichtungskredit von 5,0 Mio. Franken nicht ausgeschöpft.

### 2.1.7 Rickenbach, Mühlegasse, neue Langsamverkehrsunterführung

Mit den Bauarbeiten für die neue Langsamverkehrsunterführung (Velo und Fussgänger) – als Ersatz für den aufgehobenen Bahnübergang – konnte anfangs April 2013 termingemäss begonnen werden. Bis Ende Jahr werden die Rohbauarbeiten fertiggestellt. Nach der Winterpause müssen noch die Tiefbau-, Werkleitungs- und Strassenbauarbeiten ausgeführt werden. Es ist vorgesehen, bis Sommer 2014 alle Arbeiten abzuschliessen und die neue Langsamverkehrsunterführung in Betrieb zu nehmen. Der Verpflichtungskredit von 7,7 Mio. Franken kann voraussichtlich eingehalten werden.

### 2.1.8 Seewen, Busumsteigeanlage und Umgestaltung der Grellinger- und Dorfstrasse

Das Projekt wurde dem Kantonsrat in Abstimmung mit dem Globalbudget für den Bereich Öffentlicher Verkehr für die Jahre 2014 und 2015 beantragt. Gemäss dem Globalbudget ÖV ist am Dorneckberg die Umsetzung der zweiten Phase der Busoptimierung vorgesehen. Mit der Einführung dieses neuen Angebotskonzepts auf den Fahrplan 2015 ist in Seewen zwingend der Bau einer Umsteigeanlage mit Wendemöglichkeit für Gelenkfahrzeuge der Postauto AG notwendig. Die Busumsteigeanlage kann auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2014 erstellt werden. Im Anschluss wird die Grellinger- und Dorfstrasse aus Gründen des Substanzerhalts und zur Erhöhung der Fussgängersicherheit saniert und umgestaltet. Der Verpflichtungskredit von 4.625 Mio. Franken kann eingehalten werden.

## 2.2 Kleinprojekte

### 2.2.1 Kleinprojekte ab 2009, KRB Nr. SGB 148/2008 vom 2. Dezember 2008

| | | | | in Fr. 1'000 | Kredit | Prognose 31.12.2013 | **VA 14** | Plan 15 | Plan 16 | Plan 17 | Rest |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kleinprojekte Beginn 2009** | | | | **Ausgaben** | 74'930 | 55'625 | **3'114** | 1'951 | 412 | 876 | 3'538 |
| KRB | 08. Dez 09 | Start: | 2009 Ende: ca. 2019 | Einnahmen | -24'709 | -8'675 | **-1'532** | -868 | -99 | -217 | -904 |
| | | | | Nettoinvest. | 50'221 | 46'950 | **1'582** | 1'083 | 313 | 659 | 2'634 |

Der Verpflichtungskredit Kleinprojekte ab 2009 beinhaltet 60 Einzelprojekte. Nebst der eigentlichen Instandsetzung und Erneuerung von Strassen enthält er 6 Massnahmen aus den Agglomerationsprogrammen, 1 Lärmschutzmassnahme und 12 Instandsetzungsprojekte an Kunstbauten sowie Grundlagenbeschaffung / Verkehrszählung und Reserve.

Von den 60 Projekten sind 35 Projekte abgerechnet. Der Verpflichtungskredit kann voraussichtlich eingehalten werden.

### 2.2.2 Kleinprojekte ab 2010, KRB Nr. SGB 176/2009 vom 8. Dezember 2009

| | | | | | in Fr. 1'000 | Kredit | Prognose 31.12.2013 | VA 14 | Plan 15 | Plan 16 | Plan 17 | Rest |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kleinprojekte Beginn 2010** | | | | | **Ausgaben** | 32'310 | 18'900 | **1'701** | 1'377 | 722 | 351 | 10'261 |
| KRB | 08. Dez 09 | Start: | 2010 | Ende: ca. 2019 | Einnahmen | -8'371 | -4'662 | **-623** | -309 | -172 | -60 | -2'681 |
| | | | | | Nettoinvest. | 23'939 | 14'238 | **1'078** | 1'068 | 550 | 291 | 7'580 |

Der Verpflichtungskredit Kleinprojekte ab 2010 beinhaltet 33 Einzelprojekte. Nebst der eigentlichen Instandsetzung und Erneuerung von Strassen enthält er 5 Massnahmen aus den Agglomerationsprogrammen, 1 Lärmschutzmassnahme und 12 Instandsetzungsprojekte an Kunstbauten sowie Grundlagenbeschaffung / Verkehrszählung und Reserve.

Von den 33 Projekten sind 13 Projekte abgerechnet. Der Verpflichtungskredit wird voraussichtlich um ca. 3 % überschritten.

### 2.2.3 Kleinprojekte ab 2011, KRB Nr. SGB 137/2010 vom 3. November 2010

| | | | | | in Fr. 1'000 | Kredit | Prognose 31.12.2013 | VA 14 | Plan 15 | Plan 16 | Plan 17 | Rest |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kleinprojekte Beginn 2011** | | | | | **Ausgaben** | 86'800 | 28'315 | **8'186** | 6'841 | 5'920 | 6'951 | 34'566 |
| KRB | 03. Nov 10 | Start: | 2011 | Ende: ca. 2020 | Einnahmen | -29'137 | -5'971 | **-3'098** | -3'073 | -2'087 | -1'511 | -11'559 |
| | | | | | Nettoinvest. | 57'663 | 22'344 | **5'088** | 3'768 | 3'833 | 5'440 | 23'007 |

Der Verpflichtungskredit Kleinprojekte ab 2011 beinhaltet 58 Einzelprojekte. Neben der eigentlichen Instandsetzung und Erneuerung von Strassen enthält er 13 Massnahmen aus den Agglomerationsprogrammen, 11 Lärmschutzmassnahmen und 12 Instandsetzungsprojekte an Kunstbauten sowie Grundlagenbeschaffung / Verkehrszählung und Reserve.

Von den 58 Projekten sind 8 Projekte abgerechnet. Der Verpflichtungskredit wird voraussichtlich um ca. 5 % überschritten.

### 2.2.4 Kleinprojekte ab 2012, KRB Nr. SGB 149/2011 vom 6. Dezember 2011

| | | | | | in Fr. 1'000 | Kredit | Prognose 31.12.2013 | VA 14 | Plan 15 | Plan 16 | Plan 17 | Rest |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kleinprojekte Beginn 2012** | | | | | **Ausgaben** | 50'900 | 11'107 | **4'656** | 6'677 | 5'265 | 1'814 | 14'615 |
| KRB | | Start: | 2012 | Ende: ca. 2022 | Einnahmen | -17'677 | -2'605 | **-1'550** | -2'444 | -1'986 | -631 | -4'985 |
| | | | | | Nettoinvest. | 33'223 | 8'502 | **3'106** | 4'233 | 3'279 | 1'183 | 9'630 |

Der Verpflichtungskredit Kleinprojekte ab 2012 beinhaltet 39 Einzelprojekte. Neben der eigentlichen Instandsetzung und Erneuerung von Strassen enthält er 9 Massnahmen aus den Agglomerationsprogrammen, 6 Lärmschutzmassnahmen und 10 Instandsetzungsprojekte an Kunstbauten sowie Grundlagenbeschaffung / Verkehrszählung und Reserve.

Von den 39 Projekten sind 2 Projekte abgerechnet. Der Verpflichtungskredit kann voraussichtlich eingehalten werden.

### 2.2.5 Kleinprojekte ab 2013, KRB Nr. SGB 134/2012 vom 4. Dezember 2012

| | | | | | in Fr. 1'000 | Kredit | Prognose 31.12.2013 | VA 14 | Plan 15 | Plan 16 | Plan 17 | Rest |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kleinprojekte Beginn 2013** | | | | | **Ausgaben** | 18'571 | 5'565 | **2'779** | 808 | 2'041 | 1'734 | 3'575 |
| KRB | | Start: | 2013 | Ende: ca. 2022 | Einnahmen | -3'168 | | **-730** | -283 | -675 | -460 | -958 |
| | | | | | Nettoinvest. | 15'403 | 5'565 | **2'049** | 525 | 1'366 | 1'274 | 2'617 |

Der Verpflichtungskredit Kleinprojekte ab 2013 beinhaltet 71 Einzelprojekte. Neben der eigentlichen Instandsetzung und Erneuerung von Strassen enthält er 6 Massnahmen aus den Agglome-

rationsprogrammen, 16 Lärmsanierungsprojekte und 7 Instandsetzungsprojekte an Kunstbauten sowie Grundlagenbeschaffung / Verkehrszählung und Reserve.

Von den 71 Projekten sind 7 Projekte abgerechnet. Der Verpflichtungskredit kann voraussichtlich eingehalten werden.

## 3. Schwerpunkte der Mehrjahresplanung

### 3.1 Grossprojekte

Die in folgender Tabelle zusammengestellten Grossprojekte bilden den Schwerpunkt der Mehrjahresplanung 2014 - 2017. Für vier ausführungsreife Grossprojekte werden die entsprechenden Verpflichtungskredite beantragt (vgl. Ziffern 3.1.1 bis 3.1.4). Für die restlichen acht Grossprojekte werden in den Folgejahren, nachdem sie Ausführungsreife erlangt haben, die entsprechenden Verpflichtungskredite beantragt werden.

| | | | in Fr. 1'000 | Kredit | Prognose 31.12.2013 | **VA 14** | Plan 15 | Plan 16 | Plan 17 | Rest |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamtsanierung Saalstrasse** | | | **Ausgaben** | | | **3'900** | 3'900 | 300 | | |
| | Kienberg | | Einnahmen | | | **-150** | -150 | -30 | | |
| KRB | Start: 2014 | Ende: ca. 2016 | Nettoinvest. | | | **3'750** | 3'750 | 270 | | |
| **Sanierung Wilihofbrücke** | | | **Ausgaben** | | | **3'500** | 2'500 | 500 | | |
| | Riedholz/Hubersdorf/Günsberg | | Einnahmen | | | **-649** | -463 | -94 | | |
| KRB | Start: 2014 | Ende: ca. 2016 | Nettoinvest. | | | **2'851** | 2'037 | 406 | | |
| **Gesamtsanierung Passwangstrasse** | | | **Ausgaben** | | | **6'600** | 6'400 | 700 | | |
| | Mümliswil-Ramiswil / Beinwil | | Einnahmen | | | **-550** | -215 | -35 | | |
| KRB | Start: 2014 | Ende: ca. 2019 | Nettoinvest. | | | **6'050** | 6'185 | 665 | | |
| **Luzernstrasse Instandsetz. SBB Überführung** | | | **Ausgaben** | | | **6'300** | 5'000 | 700 | | |
| | Zuchwil | | Einnahmen | | | **-645** | -515 | -70 | | |
| KRB | Start: 2014 | Ende: ca. 2016 | Nettoinvest. | | | **5'655** | 4'485 | 630 | | |
| **Erneuerung SBB-Überführung Schachenstr.** | | | **Ausgaben** | | | | 3'700 | 500 | | |
| | Eppenberg-Wöschnau | | Einnahmen | | | | -144 | -20 | | |
| KRB | Start: 2015 | Ende: ca. 2016 | Nettoinvest. | | | | 3'556 | 480 | | |
| **Bahnhofplatz** | | | **Ausgaben** | | | | | 1'500 | 16'000 | 14'500 |
| | Olten | | Einnahmen | | | | | -1'204 | -12'848 | -11'643 |
| KRB | Start: 2016 | Ende: ca. 2020 | Nettoinvest. | | | | | 296 | 3'152 | 2'857 |
| **Luterbachstrasse** | | | **Ausgaben** | | | | | 200 | 4'000 | 2'800 |
| | Zuchwil | | Einnahmen | | | | | -26 | -526 | -368 |
| KRB | Start: 2016 | Ende: ca. 2019 | Nettoinvest. | | | | | 174 | 3'474 | 2'432 |
| **Stützmauern Passwangstr.** | | | **Ausgaben** | | | | | | 5'500 | 800 |
| | Mümliswil Ramiswil | | Einnahmen | | | | | | -200 | -20 |
| KRB | Start: 2017 | Ende: ca. 2019 | Nettoinvest. | | | | | | 5'300 | 780 |
| **Verkehrsmanagement** | | | **Ausgaben** | | | | | | 2'200 | 12'200 |
| | Biberist | | Einnahmen | | | | | | -1'128 | -6'253 |
| KRB | Start: 2017 | Ende: ca. 2022 | Nettoinvest. | | | | | | 1'072 | 5'947 |
| **Neubau Aarebrücke** | | | **Ausgaben** | | | | | | 200 | 7'800 |
| | Fulenbach | | Einnahmen | | | | | | -45 | -1'770 |
| KRB | Start: 2017 | Ende: ca. 2021 | Nettoinvest. | | | | | | 155 | 6'030 |
| **Neue Aarebrücke** | | | **Ausgaben** | | | | | | 200 | 6'300 |
| | Olten Rothrist | | Einnahmen | | | | | | -30 | -961 |
| KRB | Start: 2017 | Ende: ca. 2021 | Nettoinvest. | | | | | | 170 | 5'339 |
| **Sanierung Hauptstrasse** | | | **Ausgaben** | | | | | | 4'000 | 8'000 |
| | Derendingen | | Einnahmen | | | | | | -2'419 | -4'692 |
| KRB | Start: 2017 | Ende: ca. 2021 | Nettoinvest. | | | | | | 1'581 | 3'308 |

#### 3.1.1 Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsanierung 1. Phase

Die Saalstrasse, welche die Gemeinde Kienberg erschliesst, wurde zu Beginn der vierziger Jahre des letzten Jahrhunderts ausgebaut. In den vergangenen Jahren mussten vermehrt Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden. Durch den zunehmend schlechten Zustand der gesamten Strassenanlage und ihrer Lage in rutschgefährdeten Gebieten werden die Unterhaltsintervalle immer kürzer und intensiver. Daher wird angestrebt, die Strassenanlage im Rahmen einer Instandset-

zung umfassend zu erneuern und möglichst wirtschaftlich an die Anforderungen des heutigen Strassenverkehrs anzupassen. Die Planungsarbeiten sind fortgeschritten. Der Erschliessungsplan wurde vom Regierungsrat genehmigt.

Die Realisierung des Gesamtprojektes soll in Etappen nach Prioritäten erfolgen. In einer ersten Etappe (2014 – 2015) haben zwei Abschnitte eine dringliche Priorität. In beiden Bereichen sind insbesondere die Stützmauern sowie das Strassenentwässerungssystem in einem schlechten Zustand und es bestehen geologische Probleme sowie hohe Steinschlaggefährdungen infolge verwitterten Felsoberflächen oberhalb der bestehenden Strassenanlage.

Die Kosten für die erste Instandsetzungsetappe der Saalstrasse belaufen sich gemäss Kostenvoranschlag auf 8,1 Mio. Franken (Kostengenauigkeit ± 10 %, Preisbasis 1. Juli 2013).

Für das baureife Grossprojekt „Kienberg, Instandsetzung Saalstrasse, 1. Etappe“ wird ein Verpflichtungskredit von 8,1 Mio. Franken beantragt.

### 3.1.2 Riedholz – Deitingen – Luterbach, Jurastrasse, Instandsetzung Aarebrücke Wilihof / Neue Langsamverkehrsunterführung und Verbesserung der Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr

Die Wilihofbrücke überquert die Aare westlich vom Aarekraftwerk und ist Bestandteil der Kantonsstrasse Luterbach – Riedholz. Die Brücke liegt auf den Gemeindegebieten Riedholz, Deitingen und Luterbach. Sie wurde im Jahre 1977 erstellt und dient für Fussgänger, Radfahrer sowie für Fahrzeuge bis zu 40 Tonnen Gesamtgewicht.

Gemäss den Resultaten der Zustandsuntersuchung und der statischen Überprüfung ist die Brückenabdichtung teilweise undicht. Der Beton auf der Brückenplatte, an den Konsolköpfen und an Aussenseiten der äusseren Längsträger ist infolge von Witterungseinflüssen teilweise beschädigt und zum Teil auch mit Chloriden (Streusalz) belastet. Zudem ist die Tragsicherheit der Konsolen der Gehwegauskragungen für die heutigen Gewichtsbeanspruchungen ungenügend. Die Wilihofbrücke muss deshalb nach einer Gebrauchsdauer von 36 Jahren umfassend instandgesetzt und teilweise verstärkt werden.

Im Zuge der notwendigen Instandsetzung der Wilihofbrücke soll auch die Verkehrssicherheit der Nationalen Velorouten Nrn. 5 und 8 verbessert werden. Beim südlichen Brückenwiderlager wird deshalb eine Langsamverkehrsunterführung (Velo und Fussgänger) erstellt. Damit müssen die Fussgänger und Velofahrer die Kantonsstrasse nicht mehr überqueren. Gleichzeitig werden auch die Fussgänger- und Veloführung auf der Brücke selbst sowie auch auf der Nordseite bezüglich der Verkehrssicherheit verbessert.

Die Kosten für die Instandsetzung und Verstärkung der Wilihofbrücke, den Bau der neuen Langsamverkehrsunterführung und die Verbesserung der Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr belaufen sich gemäss Kostenvoranschlag auf 6,5 Mio. Franken (Kostengenauigkeit ± 10 %, Preisbasis 1. Juli 2013). Davon entfallen 4,9 Mio. Franken auf die Instandsetzung und Verstärkung der Aarebrücke und 1,6 Mio. Franken auf die vorgesehene neue Langsamverkehrsunterführung sowie die Verbesserung der Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr. Die Realisierung der Massnahmen ist 2014 vorgesehen.

Für das baureife Grossprojekt „Riedholz-Deitingen-Luterbach, Instandsetzung Wilihofbrücke, neue Langsamverkehrsunterführung und Verbesserung der Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr“ wird ein Verpflichtungskredit von 6,5 Mio. Franken beantragt.

### 3.1.3 Mümliswil-Ramiswil und Beinwil, Passwangstrasse Nord, Gesamtsanierung 1. Phase

Die Trassierung der alten Passwangstrasse wurde anfangs der dreissiger Jahre des vergangenen Jahrhunderts angepasst und ausgebaut. In den vergangenen Jahren mussten vermehrt Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden. Durch zunehmend schlechten Zustand der gesamten Strassenanlage und ihrer Lage in rutschgefährdeten Gebieten werden die Unterhaltsintervalle immer kürzer und intensiver. Daher wird angestrebt, die Strassenanlage vom Tunnel (Südportal) bis zum Restaurant Neuhüsli im Rahmen einer Instandsetzung umfassend zu erneuern und – soweit möglich und finanziell vertretbar – an die Anforderungen des heutigen Strassenverkehrs anzupassen. Die Planungsarbeiten sind fortgeschritten. Der Erschliessungsplan liegt vor und wird voraussichtlich im August / September 2013 vom Regierungsrat genehmigt.

Die Realisierung des Gesamtprojektes soll in Etappen nach Prioritäten erfolgen. In einer ersten Etappe (2014 – 2016) soll der oberste Abschnitt instandgesetzt werden. In diesem Abschnitt sind insbesondere die talseitigen Stützmauern und Leiteinrichtungen sowie das Strassenentwässerungssystem in einem sehr schlechten Zustand und es bestehen geologische Probleme sowie hohe Steinschlaggefährdungen infolge verwitterten Felsoberflächen oberhalb der bestehenden Strassenanlage.

Die Kosten für die erste Instandsetzungsetappe der Passwangstrasse belaufen sich gemäss Kostenvoranschlag auf 13,7 Mio. Franken (Kostengenauigkeit ± 10 %, Preisbasis 1. Juli 2013).

Für das baureife Grossprojekt „Mümliswil-Beinwil, Instandsetzung Passwangstrasse Nord, 1. Etappe“ wird ein Verpflichtungskredit von 13,7 Mio. Franken beantragt.

### 3.1.4 Zuchwil, Luzernstrasse, Instandsetzung SBB-Überführung Aarmatt

Die 240 m lange SBB-Überführung Aarmatt an der Kantonsstrasse T92, Solothurn-Derendingen, wurde in den Jahren 1967 bis 1970 erstellt.

Gemäss Zustandsuntersuchung und statischer Überprüfung ist die Brückenabdichtung teilweise undicht. Der Beton auf der Brückenplatte, an den beidseitigen Betonleitelementen und an der Mittelbordüre ist infolge von Witterungseinflüssen teilweise beschädigt und mit Chloriden (Streusalz) belastet. Die Aarmattüberführung muss deshalb nach einer Gebrauchsdauer von 43 Jahren umfassend instandgesetzt werden. Vorgesehen ist der Ersatz der Betonleitelementen und der Mittelbordüren, die Instandsetzung des Betons an der Brückenober- und Untersicht, der Ersatz der Brückenabdichtung und des Fahrbahnbelages sowie der Ersatz der Brückenlager der Fahrbahnübergänge und der Leiteinrichtungen.

Die umfangreichen Arbeiten erfolgen in zwei Etappen und beanspruchen zwei Jahre, jeweils von März bis in den Spätherbst. Während dieser Zeit müssen die separaten Busspuren aufgehoben werden.

Die Kosten für die Instandsetzung der SBB-Überführung Aarmatt belaufen sich gemäss Kostenvoranschlag auf 12 Mio. Franken (Kostengenauigkeit ± 10 %, Preisbasis 1. Juli 2013). Die Realisierung der Instandsetzung ist in den Jahren 2014 und 2015 vorgesehen.

Für das baureife Grossprojekt „Zuchwil, SBB-Überführung Aarmatt“ wird ein Verpflichtungskredit von 12 Mio. Franken beantragt.

## 3.2 Kleinprojekte mit Beginn 2014

| | | | | | in Fr. 1'000 | Kredit | Prognose 31.12.2013 | **VA 14** | Plan 15 | Plan 16 | Plan 17 | Rest |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kleinprojekte Beginn 2014** | | | | | **Ausgaben** | | | **8'833** | 5'432 | 5'647 | 2'297 | 3'091 |
| KRB | | Start: | 2014 | Ende: ca. 2023 | Einnahmen | | | **-2'797** | -1'660 | -1'841 | -822 | |
| | | | | | Nettoinvest. | | | **6'036** | 3'772 | 3'806 | 1'475 | 3'091 |

Im Jahr 2014 werden insgesamt 23 Projekte zur Ausführung kommen (12 Strassenbau- und 10 Kunstbauten-Projekte sowie 1 Lärmschutzmassnahme). Für weitere 51 Vorhaben wird mit der Projektierung begonnen. Für diese werden die Realisierungskosten nach Abschluss der Projektierung und Vorliegen der Kostenvoranschläge zum Beschluss beantragt werden.

Der zum Beschluss beantragte Verpflichtungskredit für Kleinprojekte ab 2014 beinhaltet somit 76 Vorhaben mit Gesamtinvestitionskosten von rund 25,3 Mio. Franken (brutto). Darin enthalten sind 39 Strasseninstandsetzungs- und -erneuerungsvorhaben (beinhaltend 9 Vorhaben aus den Agglomerationsprogrammen), 16 Lärmschutzvorhaben und 19 Kunstbauten-Instandsetzungsvorhaben sowie Grundlagenbeschaffung / Verkehrszählung und Reserve.

### 3.2.1 Projektierungsarbeiten ab 2014

| **Gemeinde** | **Projektbezeichnung** | **Projekt-kosten (brutto)** | **Netto-investitionen Kt. SO** |
|---|---|---|---|
| Aeschi | Luzernstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 31'500 |
| Aetigkofen | Hauptstrasse inner-/ ausserorts, Flurweg - Grenze Mühledorf, Belagssanierung | 120'000 | 86'900 |
| Aetingen-Brittern | Hauptstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 31'000 |
| Balsthal | Basler-/St.Wolfgangstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 27'500 |
| Bettlach | Bielstrasse, Knoten Industriestrasse, Neuer Industrieanschluss Ost | 175'000 | 134'500 |
| Bettlach | Bielstrasse, Bereich Buchenweg (GB Nr. 4-6), Neuer Industrieanschluss West | 175'000 | 134'500 |
| Bibern | Hessigkofenstrasse, Hauptstrasse - Gebäude Nr. 50, Gehwegausbau | 75'000 | 55'000 |
| Büren SO | Liestalerstrasse ausserorts, Radmassnahmen mit Teilsanierung Strasse | 225'000 | 188'000 |
| Büren SO | Kreis I - III, Konzept Naturgefahren (Steinschlag, Schutzbauten) | 150'000 | 112'500 |
| Büsserach | Wahlenstrasse ausserorts, Strassensanierung mit teilweise Verbreiterung | 125'000 | 100'900 |
| Erlinsbach | Stüsslingerstrasse Ost, Rebenweg - Hauptstrasse, Belagssanierung | 100'000 | 68'500 |
| Erschwil | Passwangstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 32'000 |
| Feldbrunnen-St.Niklaus | Baselstrasse, St.Katharinen - Dorfeingang Ost, Belagssanierung | 250'000 | 199'800 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Fulenbach | Wolfwilerstrasse, Winkelgasse - Weidenstrasse, Belagssanierung | 100'000 | 64'000 |
| Fulenbach | Murgenthalstrasse, Aarebrücke 2/30, Neubau | 350'000 | 270'600 |
| Grenchen | Bielstrasse, Kreisel Monbijou - Grenze Lengnau, Belagssan. mit Strassenraumgest. | 450'000 | 272'300 |
| Günsberg | Solothurnstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 32'250 |
| Herbetswil | Thalstrasse, Bachmauern 53/68/2, Ersatz | 200'000 | 180'400 |
| Hessigkofen | Hauptstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 29'700 |
| Hochwald | Dornacherstrasse ausserorts, Neb den Reben, Schutzbauten gegen Steinschlag | 400'000 | 201'000 |
| Hofstetten-Flüh | Hofstetterstrasse Flüh, Knoten Höhenweg/Sternenbergstrasse, Radmassnahme | 60'000 | 39'600 |
| Hofstetten-Flüh | Mariasteinstrasse Flüh, Einfahrtstor West | 50'000 | 37'500 |
| Kappel | Mittelgäustrasse, Knoten Hägendorfer- / Boningerstrasse, Kreiselsanierung | 100'000 | 67'500 |
| Kappel | Hägendorfer- / Boningerstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 27'700 |
| Kienberg | Anwilerstrasse, Dorfeinfahrt Ost - Kantonsgrenze, Strassensanierung | 250'000 | 213'250 |
| Kleinlützel | Laufenstrasse ausserorts, (Route internationale), Schutzbauten gegen Steinschlag | 400'000 | 214'000 |
| Küttigkofen | Dorfstrasse inner- / ausserorts, Schulhaus bis Rest. Bismarck, Belagssanierung | 175'000 | 131'000 |
| Langendorf | Weissensteinstrasse, Bushaltestelle Sunnerain, Verlegung | 60'000 | 45'100 |
| Metzerlen-Mariastein | Chall- / Burgstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 26'100 |
| Metzerlen-Mariastein | Burgstrasse ausserorts, Ausweichstellen öV, Sanierung | 100'000 | 73'400 |
| Niederbuchsiten | Wolfwilerstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 26'000 |
| Nuglar-St.Pantaleon | Liestaler- / Oristalstrasse ausserorts, Radmassnahmen mit Teilsanierung Strasse | 350'000 | 287'000 |
| Oberdorf | Weissensteinstrasse Nord, Webernhüsli - Passhöhe, Sanierung Strasse inkl. Brücke Steinbruch | 250'000 | 229'900 |
| Obergösgen | Gösger- / Dullikerstrasse, Rest. Fähre - Dammweg Strassensanierung / Gehwegausbau | 150'000 | 107'600 |
| Oberramsern | Hauptstrasse inner-/ ausserorts, Dorfmatte - Rüttiacker, Belagssanierung | 120'000 | 97'750 |
| Oekingen | Alle Kantonsstrassen, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 26'900 |
| Olten | Froburgstrasse, Bahnhofbrücke 2/12, Instandsetzung | 75'000 | 54'600 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Riedholz | Hauptstrasse, Durchlass Siggern 8/13/2, Instandsetzung | 100'000 | 69'300 |
| Rodersdorf | Leymenstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 28'500 |
| Rüttenen | Hauptstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 29'100 |
| Schönenwerd | Aarauer- / Hauptstrasse 3. Et., Bereich Eppenbergtunnel SBB, Strassensanierung / Entwässerung | 200'000 | 151'900 |
| Selzach | Dorf- / Bäriswilstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 27'900 |
| Solothurn | Schöngrünstrasse, BLS-Unterführung 12/1/3, Instandsetzung | 250'000 | 193'400 |
| Solothurn | Zuchwilerstrasse, Kreisel Güggelstutz - Einmündung Biberiststrasse, Strassensanierung | 300'000 | 199'100 |
| Solothurn | Schöngrünstrasse, SBB-Unterführung 12/1/2, Instandsetzung | 300'000 | 232'100 |
| Trimbach | Baslerstrasse Modul 3, Winznauerstrasse - Katholische Kirche, Strassenumgestaltung mit Kreisel | 200'000 | 140'500 |
| Trimbach | Brücken- / Winznauerstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 22'900 |
| Walterswil | Rothackerstrasse, Lärmsanierungsprojekt (Grundlagenbericht) | 50'000 | 32'100 |
| Welschenrohr | Hauptstrasse, Dünnernbrücke bei ARA 6/73/2, Ersatz | 100'000 | 76'700 |
| Welschenrohr | Balmbergstrasse, Dünnernbrücke bei Schulhaus 6/73/1, Ersatz | 100'000 | 64'000 |
| | **Total** | **7'410'000** | **5'284'650** |

### 3.2.2 Projekte, welche ab 2014 zur Ausführung gelangen

| **Gemeinde** | **Projektbezeichnung** | **Projekt-kosten (brutto)** | **Netto-investitionen Kt. SO** |
|---|---|---|---|
| Beinwil | Scheltenstrasse, Stützmauer (Trockenmauer) 52/122/CM, Instandsetzung | 100'000 | 94'000 |
| Biberist | Solothurnstrasse, Einmündung Fliederweg - Bahnübergang RBS, Betonstrassensanierung | 2‘200‘000 | 1‘655‘000 |
| Boningen | Gunzgerstrasse, Fenstersanierungen | 60‘000 | 31‘250 |
| Däniken | Hauptstrasse H5, Unterführung Postbetriebszentrum 10/83/1, Instandsetzung | 950'000 | 876'400 |
| Däniken | Hauptstrasse H5, Unterführung Kiesgrube 10/83/3, Instandsetzung | 650'000 | 599'700 |
| Deitingen | Wangenstrasse, Oeschbrücke 8/46/4, Ersatz | 610'000 | 426'400 |
| Erlinsbach | Aarauerstrasse, Erzbachbrücke 8/101/1, Instandsetzung | 220'000 | 174'900 |
| Gerlafingen | Biberist- / Haupt- / Wilerstrasse, Kreisel Eisenhammer, Sanierung | 200'000 | 133'750 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gossliwil | Hauptstrasse, Bushaltestelle Schulhaus / Bushaltestelle Dorf, Ausbau | 350'000 | 251'800 |
| Gretzenbach | Köllikerstrasse, Stützmauer 51/87/6, Instandsetzung | 225'000 | 179'500 |
| Gretzenbach | Köllikerstrasse, Dössihubelstrasse - Ortsausgang Süd, Strassensanierung 2. Etappe | 2'125'000 | 1'415'250 |
| Langendorf | Bellacherstrasse, VEBO, Gehwegverlängerung | 150'000 | 103'700 |
| Langendorf | Franziskanerstrasse, Knoten Hüslerhofstrasse - Knoten Burgunderstrasse, Bushaltestelle Hüslerhof Ost | 100'000 | 58'600 |
| Lommiswil | Dorfstrasse, Einmündung Höhenweg - Einmündung Fichtenweg, Fussgängersicherung | 350'000 | 188'200 |
| Lostorf | Hauptstrasse, Dorfeinfahrt Süd - Stüsslingerstrasse, Umgestaltung und Belagssanierung | 2'900'000 | 1'776'900 |
| Lüterkofen-Ichertswil | Nennigkofenstrasse, Bibernbachbrücke 8/32/2, Ersatz Brückenplatte | 400'000 | 290'300 |
| Mümliswil-Ramiswil | Passwangstrasse, Stützmauer Längen Tannen 51/72/J, Instandsetzung | 250'000 | 198'750 |
| Nuglar-St.Pantaleon | Liestalerstrasse, Durchlass Brunnenbach 8/117/3, Ersatz | 250'000 | 204'900 |
| Oensingen | Hauptstrasse, Knoten Schlossstrasse/Sternenweg, Umgestaltung | 220'000 | 154'500 |
| Olten | Solothurnstrasse, PU Hammermühle 14/92/2, Instandsetzung | 450'000 | 327'600 |
| Olten | Boningerstrasse, Einmündung Rutigerstrasse, Schutzbauten gegen Stein- und Blockschlag | 300'000 | 199'500 |
| Winznau | Gösgerstrasse, Neumattweg - Grenze Obergösgen, Strassenumgestaltung und Belagssanierung | 1'730'000 | 1'095'900 |
| Wolfwil | Vordere Gasse, Dorfeinfahrt West | 100'000 | 59'000 |
| | **Total** | **14'890'000** | **10'495'800** |

### 3.2.3 Kredite für Grundlagenbeschaffung / Verkehrszählung und Reserve

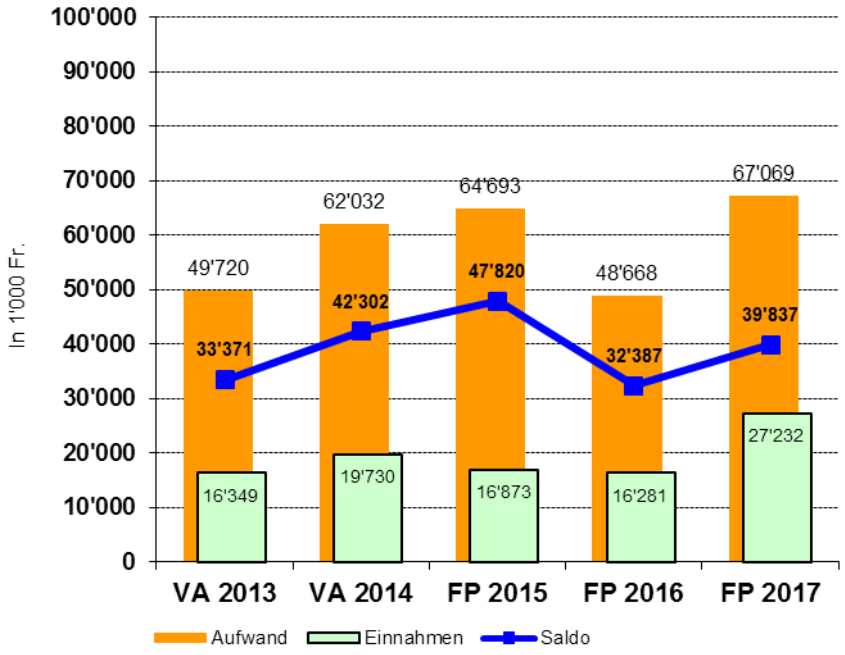
| **Gemeinde** | **Projektbezeichnung** | **Projekt-kosten (brutto)** | **Netto-investitionen Kt. SO** |
|---|---|---|---|
| Diverse | Grundlagen / Verkehrszählungen | 1'500'000 | 1'200'000 |
| Diverse | Unvorhergesehene, dringliche bauliche Massnahmen | 1'500'000 | 1'200'000 |
| | **Total** | **3'000'000** | **2'400'000** |

## 4. Gesamtinvestitionen "Kantonsstrassen" 2014 - 2017

In den nächsten vier Jahren sollen brutto rund 242 Mio. Franken (netto 162 Mio. Franken) in die Strasseninfrastruktur investiert werden. Davon entfallen brutto rund 101 Mio. Franken auf Grossprojekte (Investitionsvolumen von je netto 3 Mio. Franken oder grösser) und 141 Mio.

Franken auf Kleinprojekte (Nettoinvestitionen kleiner als 3 Mio. Franken). In den Bruttoinvestitionen von rund 242 Mio. Franken sind rund 37 Mio. Franken (brutto) für die Umsetzung von Agglomerationsmassnahmen und rund 2,3 Mio. Franken (brutto) für Lärmsanierungsmassnahmen enthalten.

Die vorgesehenen Gesamtinvestitionen entsprechen dem geltenden Integrierten Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) 2014 - 2017 vom 2. April 2013 (SGB 068/2013).




## 5. Rechtliches

Gestützt auf § 8 Absatz 1 des Strassengesetzes vom 24. September 2000 (BGS 725.11) erstellt der Regierungsrat ein Mehrjahresprogramm Strassenbau (Investitionsrechnung). Auf dieser Basis bewilligt der Kantonsrat die Kredite für den Neubau, die Änderung und den Unterhalt der Kantonsstrassen.

### 5.1 Rechtmässigkeit

Der Kantonsrat hat am 4. Dezember 2012 (SGB 134/2012) das Mehrjahresprogramm Strassenbau 2013 – 2016 mit den Schwerpunkten und den Bauvorhaben zur Kenntnis genommen.

Dieses nach Anhörung der Einwohnergemeinden im Jahr 2012 erstellte Mehrjahresprogramm wird – abgestimmt auf den Integrierten Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) – jährlich aktualisiert (Mehrjahresplanung) und um ein Jahr erweitert, bevor es nach vier Jahren im Jahr 2016 wieder grundsätzlich überarbeitet wird.

### 5.2 Zuständigkeit

Gemäss WoV-Handbuch Ziffer 4.12.4.2 und Ziffer 4.12.4.3 wird dem Kantonsrat für jedes mehrjährige Grossprojekt mit Nettoinvestitionen von mehr als 3 Mio. Franken – sobald genügend verlässliche Projektinformationen vorhanden sind – die entsprechende Bruttoausgabe als Verpflich-

tungskredit zum Beschluss vorgelegt. Dies erfolgt im Falle der Investitionsplanung Strassenbau jeweils zusammen mit der jährlichen Vorlage der Mehrjahresplanung resp. alle vier Jahre mit dem Mehrjahresprogramm. Gleichzeitig wird dem Kantonsrat für alle Kleinprojekte mit Nettoinvestitionen von weniger als 3 Mio. Franken, welche im Folgejahr starten, jeweils ein Verpflichtungskredit über die gesamte Summe (Summe aller Bruttoausgaben) zum Beschluss beantragt. Die Regierung beschliesst nachfolgend über die projektspezifische Mittelverwendung.

## 6. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

| | |
|---|---|
| Esther Gassler | Andreas Eng |
| Frau Landammann | Staatsschreiber |

## 7. Beschlussesentwurf

# Mehrjahresplanung "Strassenbau 2014 - 2017" (Investitionsrechnung); Verpflichtungskredit für Kleinprojekte, Beginn 2014 sowie für Grossprojekte

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf § 8 Absatz 1 des Strassengesetzes vom 24. September 2000[1]), Artikel 74 Absatz 1 Buchstabe b und Absatz 2 der Kantonsverfassung (KV) vom 8. Juni 1986[2]), gestützt auf § 56 Absatz 1 Buchstabe a des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)[3]), nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 10. September 2013 (RRB Nr. 2013/1655), beschliesst:

1. Vom Rechenschaftsbericht über die Projekte und die Mehrjahresplanung "Strassenbau“ für die Jahre 2014 - 2017 in der Investitionsrechnung wird Kenntnis genommen.

2. Für das baureife Grossprojekt "Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsanierung Phase1" wird ein Verpflichtungskredit von brutto 8,1 Mio. Franken beschlossen.

3. Für das baureife Grossprojekt "Mümliswil-Ramiswil und Beinwil, Passwangstrasse Nord, Gesamtsanierung 1. Phase " wird ein Verpflichtungskredit von brutto 13,7 Mio. Franken beschlossen.

4. Für das baureife Grossprojekt "Riedholz-Deitingen-Luterbach, Jurastrasse, Instandsetzung Aarebrücke Wilihof / Neue Langsamverkehrsunterführung und Verbesserung der Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr " wird ein Verpflichtungskredit von brutto 6,5 Mio. Franken beschlossen.

5. Für das baureife Grossprojekt "Zuchwil, Luzernstrasse, Instandsetzung SBB-Überführung Aarmatt " wird ein Verpflichtungskredit von brutto 12 Mio. Franken beschlossen.

6. Für die Kleinprojekte ab 2014 wird in der Investitionsrechnung als Bruttovorgabe ein Verpflichtungskredit von brutto 25,3 Mio. Franken beschlossen.

7. Die Verpflichtungskredite nach Ziffern 2 bis 6 hievor werden um die teuerungsbedingten Mehr- oder Minderkosten auf Basis des Baupreisindex Tiefbau, Espace Mittelland mit dem Stand vom 1. April 2013, angepasst.

---

[1]) BGS 725.11.
[2]) BGS 111.1.
[3]) BGS 115.1.

8. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsidentin Ratssekretär

---

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

---

**Verteiler KRB**

Bau- und Justizdepartement (2)
Amt für Verkehr und Tiefbau (5)
Finanzdepartement
Amt für Finanzen
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentscontroller
Parlamentsdienste